

Viernheim**Süddeutsche Mannschaftsmeisterschaft Fahren der Pferdesportverbände
Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen und
Thüringen****06.-08.09.2013****PLS****Veranstalter : Viernheimer Kutschengilde e.V. 6500536**

Nennungsschluss: 12.08.2013

Nennungen an:

CDRF Turnierservice Helmut Brinkmann

Turnier Viernheim

Deterskamp 19

26169 Friesoythe-Thüle

Tel.: 0151 29166691

Fax: 04495 921431

Hel.Bri@t-online.de

Richter/in: Lothar Winkler; August Mayer; Dr. Anne Liebetrau; Klaus Laubach; Wolfgang Hörer; Irene Edmaier; Wolfgang Benschus**Parcourschef/in:** Wilhelm Wörner**Turnierleitung:** Uwe Fuchs, Tel.: 0172/6938759, Fax: 06171/698512,E-Mail: uwe.fuchs-stierstadt@t-online.de**Vorläufige ZE**

Fr.: 1,5,9

Sa.: 2,6,10

So.: 3,4,7,8,11,12

Donnerstag: 1. Geländebesichtigung, Auslosung der Startfolge gem. Merkblatt

Freitag: Dressuren, 2. und 3. Geländebesichtigung

Samstag: Geländefahren

Sonntag: Verfassungsprüfungen (angespannt) und Hindernisfahren,
Siegerehrungen**Besondere Bestimmungen**

- Alle Teilnehmer unterwerfen sich der LPO, den Bestimmungen der LK-Hessen 2013 und dem Merkblatt zur Süddeutschen Mannschaftsmeisterschaft mit den in dieser Ausschreibung festgelegten Abweichungen.
- Einsätze, Nenn-, Boxen- und Stallzelt-Übernachtungsgelder werden per Nennung "Online" im Lastschriftverfahren abgebucht.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kutschengilde.de oder unter www.turnierdienst-brinkmann.de
- Hotelnachweis: Internet unter www.viernheim.de
- Stallzelt neben dem Turnierplatz; pro Box 100,-- €. Die erste Einstreu (Stroh) wird gestellt.
- Futter und evtl. gewünschte Späneeinstreu sind mitzubringen.
- Heu und Stroh kann evtl. zum Tagespreis gekauft werden. Dieses wird in der Zeiteinteilung bekannt gegeben.
- Eigenes Stallzelt 40,-- €. In Prfg.Nr.13 ist unter "Nenngeldpauschale" die entsprechende Anzahl zu reservieren.
- Für Wohnwagen und LKW mit Schlafplätzen, d.h. von allen Teilnehmern, die über Nacht auf dem Turnierareal verbleiben, wird eine pauschale Gebühr von "Strom" etc. von 30,-- € pro Gespann erhoben.
- Pro Teilnehmer, der auf dem Turnierareal übernachtet, inkl. Stallzelt, ist eine Kautionshöhe von 50,-- € zu entrichten, die bei ordnungsgemäßigem Verlassen zurück erstattet werden. In Prfg.Nr. 14 ist unter "Nenngeldpauschale" die entsprechende Anzahl zu reservieren.
- Ohne Zahlung bei Nennung gelten die Boxen, Stallzelte, Übernachtungen etc. nicht bestellt.
- Duschkmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe auf einem Sportgelände vorhanden.
- Fahrerlager und Boxen können ab Donnerstag, 05.09.2013, 8.00 Uhr bezogen werden.
- Für Wagennummern und Kopfnummern hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen.
- Die offiziellen Geländebesichtigungen am Donnerstag und Freitag erfolgen mit Fahrzeugen (Traktor mit Rolle) des Veranstalters. Eigene Fahrzeuge dürfen nicht benutzt werden. Die Hindernisse befinden sich sämtlich auf dem Vereinsgelände und sind ohne Probleme zu

- Fuß zu begehen.
- Das Befahren der Waldstrecke mit motorisierten Fahrzeugen durch den Teilnehmer oder deren Gehilfen ist verboten.
 - Den Anweisungen der Ordnungskräfte ist Folge zu leisten.
 - Bodenbeschaffenheit: Sand, Asphalt, Wiesen- und Waldwege
 - Sämtliche Geländefahrten werden in Abweichung zu § 753 LPO gefahren. Die Phasen A und D werden durch eine sogenannte kontrollierte Aufwärmphase unter Aufsicht eines Richters und des Tierarztes ersetzt.
 - Die Prüfungen werden als Meisterschaftsprüfungen nicht geteilt.

Teilnehmerkreis

Fahrer:

Die Landesverbände sind verpflichtet, bis zum Nennungsschluss eine Gesamtliste der startberechtigten Fahrer an die Nennungsadresse zu senden.

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer der LK 1-5, die nicht einem Bundeskader angehören. Je Fahrer ist nur ein Gespann in den Prüfungen 1-4 **oder** 5-8 **oder** 9-12 zugelassen.

Jeder PSV kann zwei Zweispänner Mannschaften Pferde, zwei Zweispänner Mannschaften Ponys und eine Einspänner Mannschaft Pferde nennen. Eine Mannschaft besteht aus zwei bis drei Fahrern. Wird eine Mannschaft wegen Ausfalles von Teilnehmern aufgelöst, bleibt der genannte Teilnehmer startberechtigt. Zusätzlich kann der Veranstalter maximal 5 Einzelfahrer, nach Rücksprache mit dem ausrichtenden Landesverband, einladen. Diese Teilnehmer müssen in jeder Teilprüfung grundsätzlich als erstes starten. Weiter müssen sie alle Anforderungen/Handicaps der Ausschreibung erfüllen. Jedes Pferd ist nur in einer Anspannungsart zugelassen. Jede Kutsche/jeder Wagen darf pro Anspannungsart nur einmal eingesetzt werden.

Pferde/Ponys:

Für die Prüfungen 1-8 können je Gespann nur 3 Pferde/Ponys je Teilnehmer antransportiert werden. Das 3. Pferd/Pony kann beliebig vor, aber nicht während der Prüfung eingetauscht werden. Die endgültige Zusammenstellung eines Gespannes ist vor jeder Prüfung bei Erklärung der Startbereitschaft anzugeben. Für die Prüfungen 9-12 darf nur 1 Pferd pro Gespann antransportiert werden. Jedes Pferd/Pony ist nur in einer Anspannungsart zugelassen.

Mannschaftsmeisterschaft:

Je Landesverband können 2 Zweispänner-Mannschaften Pferde, 2 Zweispänner-Mannschaften Ponys und eine Einspänner-Mannschaft Pferde genannt werden. Die Mannschaftsführer müssen vor Beginn der Mannschaftsführerbesprechung am Donnerstag, 05.09.2013 die Zusammensetzung der Mannschaften an der Meldestelle benennen. Für eine Mannschaft müssen 2-3 Fahrer benannt werden. Gewertet werden die zwei besten Ergebnisse in jeder Teilprüfung. Scheidet ein Teilnehmer in einer Prüfung aus, können seine übrigen Ergebnisse für den Länderpokal nicht gewertet werden. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Strafpunktzahl der zwei besten Fahrer aus den Teilprüfungen 1,2,3 bzw. 5,6,7 bzw. 9,10,11. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Dressurergebnis. Das Merkblatt zu den Süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften ist in seiner jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ausschreibung.

Platzverhältnisse

Prüfungs- und Vorbereitungsplätze Rasen, Dressurviereck 40x80m
NAVI-Adresse des Turnierplatzes: Am Lampertheimer Weg, 68519 Viernheim

1. Dress.Fahrpf.KI.M (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner -

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 712,B; Aufgabe:FM3* auswendig

Einsatz: 13,00 ; VN: 10; SF: ausgelost in Startblöcken gem. Merkblatt

2. Geländefahren für (E + 350,00 €, ZP)

-Zweispänner KI. M

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 752,753

Sicherheits-Check (Kutsche, Geschirr, Anspannung)

Verfassungsprüfung (angespannt, Beinschutz zulässig)

Kontrollierte Aufwärmphase (mind. 30 Min., Gangart beliebig)

Geländefahrt ca. 5-6 km gem. § 752

Einsatz: 14,50 ; VN: 10; SF: 50 % versetzt zu LP 1 gem.Merkblatt

3. Hindernisfahren (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner - Kl. M

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 ; VN: 10; SF: speziell gem. Merkblatt

4. Komb. Prüfung Zweispänner Kl.M (E + 350,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 . Die Wertung setzt sich aus LP 1,2,3 gem. Merkblatt zusammen

Einsatz: 14,50 ; VN: 10; SF: T

5. Dress.Fahrpo.Kl.M (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner -

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 712,B; Aufgabe:FM3* auswendig

Einsatz: 13,00 ; VN: 10; SF: ausgelost wie LP 1

6. Geländefahren für (E + 350,00 €, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 752,753 , Anforderungen wie LP 2

Einsatz: 14,50 ; VN: 10; SF: 50 % versetzt zu LP 5 gem.Merkblatt

7. Hindernisfahren (E + 300,00 €, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 ; VN: 10; SF: speziell gem. Merkblatt

8. Komb. Prüfung Pony- (E + 350,00 €, ZP)

Zweispänner Kl.M

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 . Die Wertung setzt sich aus LP 5,6,7 gem. Merkblatt zusammen

Einsatz: 14,50 ; VN: 10; SF: G

9. Dress.Fahrpf.Kl.M (E + 200,00 €, ZP)

- Einspänner -

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 712,B; Aufgabe:FM3* auswendig

Einsatz: 10,00 ; VN: 10; SF: ausgelost wie in LP 1

10. Geländefahren für (E + 300,00 €, ZP)

-Einspanner Kl.M

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 752,753 , Anforderungen wie in LP 2

Einsatz: 13,00 ; VN: 10; SF: 50 % versetzt zu LP 9 gem. Merkblatt

11. Hindernisfahren (E + 200,00 €, ZP)

- Einspanner - Kl. M

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 10,00 ; VN: 10; SF: speziell gem. Merkblatt

12. Komb. Prüfung Einspanner Kl.M (E + 250,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 . Die Wertung setzt sich aus LP 9,10,11 gem. Merkblatt zusammen

Einsatz: 11,50 ; VN: 10; SF: W

13. Nenngeldpauschale

Eigenes Stallzelt

Einsatz: 40,00

14. Nenngeldpauschale

Kaution für Übernachtung inkl. Stallzelt

Einsatz: 50,00

Ausschreibung genehmigt von der Kommission
für Pferdeleistungsprüfungen in Hessen (LKH)

Dillenburg, den 10.06.2013

